



BPW unterstützt die mobile Impfaktion für Lkw-Personal direkt an der Autobahn

01.03.2022 14:04 CET

BPW unterstützt Corona-Impfaktionen für Lkw-Fahrpersonal direkt an der Autobahn

Corona-Impfaktionen für Lkw-Fahrpersonal direkt an der Autobahn

#LogistikHilft und PROFI e.V. starten mobile Impfaktion am 4. März 2022

Vor dem Hintergrund der fortdauernden Bedrohung der Lieferketten durch die Pandemie und der speziellen Gegebenheiten im Straßengüterfernverkehr haben die beiden Initiativen #LogistikHilft und PROFI e.V. unter Beteiligung

der Autobahn GmbH, der Autobahn Tank & Rast Gruppe, der Logistikverbände BGL, AMÖ und BWVL sowie der SVG Straßenverkehrsgenossenschaft und DocStop e.V. ein mobiles Impfkonzept erarbeitet.

Um möglichst schnell möglichst viele Lkw-Fahrerinnen und Lkw-Fahrer erreichen zu können, starten die Initiatoren mit einem ersten Pilotprojekt im Landkreis Wesel an der A3 und der A57. Diese Region rund um Duisburg ist ein zentraler Knotenpunkt der gesamten Logistikwirtschaft, in der sich mehrere stark befahrene Autobahnen kreuzen und zahlreiche große Logistikfirmen angesiedelt sind. Dort gibt es eine Vielzahl von Park- und Rastanlagen mit WC-Gebäuden (sog. PWC-Anlagen), Autobahnraststätten, Autohöfen und Logistikzentren, die mit mobilen Impfteams versorgt werden können.

Los geht es am 4. März 2022 um 13.00 mit dem offiziellen Startschuss zur Impfkaktion im Beisein aller Unterstützer an der Autobahn-Raststätte Hünxe Ost an der A3. In der Zeit von 15.30 – 17.00 Uhr wird die Aktion in entgegengesetzter Fahrtrichtung an der Raststätte Hünxe West fortgesetzt.

Für alle, die die Impfkaktionen finanziell unterstützen möchten, ist dies über das nachfolgende Spendenkonto möglich:

Kreissparkasse Steinfurt

IBAN: DE80 4035 1060 0073 1743 44

Kontoinhaber: DocStop e.V.

Betreff: Logistikhilft Impfen

Über die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft

Die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft ist die Muttergesellschaft der BPW Gruppe. Mit rund 1.500 Mitarbeitern, darunter rund 100 Auszubildende, entwickelt und produziert das Familienunternehmen seit 1898 an seinem Stammsitz in Wiehl komplette Fahrwerksysteme für Lkw-Anhänger und -Auflieger. Zu den Technologien der BPW gehören unter anderem Achssysteme,

Bremstechnologie, Federung und Lagerung. Die Trailerachsen und -Fahrwerksysteme made by BPW sind weltweit millionenfach im Einsatz. Ein umfangreiches Dienstleistungsspektrum bietet Fahrzeugherstellern und -betreibern darüber hinaus die Möglichkeit, die Wirtschaftlichkeit in ihren Produktions- bzw. Transportprozessen zu erhöhen. www.bpw.de

Über die BPW Gruppe

Die BPW Gruppe erforscht, entwickelt und produziert alles, was den Transport bewegt, sichert, beleuchtet, intelligent macht und digital vernetzt. Weltweit ist die Unternehmensgruppe mit ihren Marken [BPW](#), [Ermax](#), [HBN](#), [HESTAL](#) und [idem telematics](#) ein bevorzugter Systempartner der Nfz-Branche für Fahrwerke, Bremsen, Beleuchtung, Verschleiß- und Aufbautentechnik, Telematik sowie weitere wichtige Komponenten für Truck, Trailer und Bus. Transportunternehmen bietet die BPW Gruppe umfassende Mobilitätsdienste. Sie reichen vom weltweiten Servicenetz über Ersatzteilversorgung bis zur intelligenten Vernetzung von Fahrzeug, Fahrer und Fracht. Die inhabergeführte Unternehmensgruppe beschäftigt aktuell 7.000 Mitarbeiter in über 50 Ländern und erzielte 2019 einen konsolidierten Umsatz von 1,41 Milliarden Euro. www.bpw.de

Kontaktpersonen



Nadine Simon

Pressekontakt

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Themenschwerpunkte: Sonder- und Agrar-Achsen; Telematik;

Arbeitgeber/Ausbildung

SimonN@bpw.de

+49 (0) 2262 78-1909

+49 (0) 151 55037078



Robin Becker

Pressekontakt

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Themenschwerpunkte: Standardfahrwerke; Trailerkomponenten;
Elektromobilität; digitale Lösungen

BeckerR@bpw.de

+49 (0) 2262 78 1905